

Neubau Eigentumswohnungen, Dianaweg 1, CH-3097 Liebefeld | September 2005 - März 2007

Eine Wohnoase mit komfortablen, lichtdurchfluteten Wohnungen und modernster Haustechnik, optimaler Infrastruktur und direktem Anschluss an den öffentlichen Verkehr.

Lichtdurchflutete Wohnungen mit viel Komfort, neueste Haustechnik und eine optimale Verkehrsanbindung prägen den Neubau am Dianaweg 1 in Köniz-Liebefeld, der sich nach aussen durch Schlichtheit und moderne Form präsentiert. Die Schild Architekten AG realisierte hier ein Mehrfamilienhaus mit besonderen Schallschutzmassnahmen. Vier 4,5-Zimmer-Etagenwohnungen und eine 3,5-Zimmer-Attikawohnung wurden zwischen 2005 und 2007 barrierefrei konzipiert und in Etappen ausgebaut. Die Auto-Einstellhalle füllt gleichsam als Sockelgeschoss die Parzelle aus. Hierin ist Platz für acht Pkws. Aussen stehen weitere drei Plätze für Besucher sowie ein Unterstand für Zweiräder zur Verfügung. Im Untergeschoss befindet sich ebenfalls der Technikraum mit einem zentralen Gaserwärmer, der zusammen mit einer Solaranlage auf dem Attika-Dach die Bodenheizung und das Gebrauchswasser erwärmt.

Während sich die beiden Erdgeschosswohnungen mit einem gedeckten Sitzplatz und einer Terrasse sowie einem kleinen Gerätehaus nach aussen auf das bepflanzte Dach der Tiefgarage ausdehnen, sind die Wohnungen im Obergeschoss jeweils durch einen gedeckten Balkon erweitert. Die Attikawohnung profitiert von zwei gedeckten Sitzplätzen und einer grosszügigen Dachterrasse. Allen Wohnungen gemeinsam ist ein Schwedenofen im offenen Wohn-/Essbereich sowie eine kommunikative Küche, ausgestattet mit Barelement und komfortablen Geräten. Jeweils zwei Nasszellen sowie grosszügig konzipierte Einbauschränke sind Teil des Wohnungskonzepts.



Auftraggeber/Bauherrschaft:
Schild Architekten AG, Köniz
Gesamtplanung und Ausführung:
Schild Architekten AG, Köniz
Bauingenieur:
Andreas Schöni, Schönbühl
Elektroplanung:
Scherler AG, Bern
Heizung- und Sanitärplanung:
Nicolas Heiniger, Bern
Kosten:
Gesamtkosten 3,5 Mio. Franken

- 1 Eingangsbereich
- 2 Privatsphäre begrünt und abgeschirmt
- 3 Küche mit Barelement
- 4 Badezimmer
- 5 Attika: Wintergarten auf Dachterrasse

